



Vereinsinfo

Mai 2022

Hallo liebe Vereins-Vorstandsmitglieder,

in regelmäßigen Abständen oder bei Bedarf wollen wir Euch mit dem Vereinsinfo wichtige Informationen zur Verfügung stellen, die für Euch und Eure Vereinsarbeit von Interesse und Wichtigkeit sein können.

Die Informationen, die Ihr auf diesem Weg bekommt, sind ausdrücklich zur Veröffentlichung und zur Weitergabe an Eure Vereinsmitglieder bestimmt. Wir wollen es Euch mit dieser Informationsquelle leichter machen, wichtige Neuigkeiten rund ums Thema Fliegen zu erfahren, ohne diese extra aus den unterschiedlichen zur Verfügung stehenden Quellen heraus suchen zu müssen. Damit sollt Ihr in Eurer Vereinsarbeit vom Verband unterstützt werden.

DHV-XC

Diese Bitte geht an alle Vereine, die eine Vereins- oder Regionalwertung im DHV-XC ausrichten: Zum Aktualisieren der Wertungsseiten brauchen wir von euch einen Link, der zur aktuellen Ausschreibung eures Wettbewerbes führt und eine Kontakt-E-Mail-Adresse. Wir als Auswerter im DHV-XC können detaillierte Fragen von Piloten oft nicht beantworten und dann hilft auch der Verweis auf die Ausschreibung nicht, weil diese nicht oder nur nach langem Suchen zu finden ist.

Also einfach den Link und die Kontakt-E-Mail senden an: auswerter@xc.dhv.de

Wir fügen diese Informationen dann auf eure Wettbewerbsseite im DHV-XC ein.

Meldung von Vereinsmitgliedern

Bitte meldet dem DHV alle eure Mitglieder, auch die, für die andere Vereine den DHV-Mitgliedsbeitrag bezahlen. Diese Meldung ist laut Satzung vorgeschrieben und zum Beispiel für bestimmte Versicherungen notwendig, für die Grundbedingung eine Vereinsmitgliedschaft ist.

Wenn es dazu Fragen gibt, bitte einfach eine Mail an: info@dhvmail.de

G7-Gipfel auf Schloss Elmau vom 26. bis 28. Juni 2022 - Flugverbot

Während des G7-Gipfels auf Schloss Elmau bei Garmisch-Partenkirchen (Sonntag 26.6. bis Dienstag, 28.6.2022) gibt es leider wieder ein Verbot jeder flugsportlichen Tätigkeit einschließlich Schulung, egal ob Übungshang oder Höhenflüge. Zuwiderhandlungen werden strafrechtlich verfolgt.

Hier findet ihr Infos und Karten: [AIP SUP IFR 12-2022 G7 Elmau](#) (pdf)

Die Flugverbotszone umfasst zwei ED-R, die unterschiedliche Ausdehnung und Aktivierungszeiten haben. Die ED-R „Schloss Elmau“ hat eine Ausdehnung von 30 NM um den Veranstaltungsort. Alle Alpen-Fluggebiete von Füssen bis zum Inntal liegen innerhalb. Die Fluggebiete im Oberallgäu und östlich des Inns (Chiemgau, Berchtesgadener Land) liegen außerhalb der ED-R und sind nicht vom Flugverbot betroffen. Die Aktivierungszeit der ED-R „Schloss Elmau“ ist: Sonntag, 26.6.2022 von 6 Uhr UTC (8 Uhr MESZ) bis Dienstag, 28.6.2022, 22 Uhr UTC (Mitternacht MESZ). Die zweite ED-R „Elmau gesamt“ hat eine Ausdehnung von 30 NM um den Flughafen MUC und einen Korridor zur ED-R „Schloss Elmau“.

Die Aktivierungszeit der ED-R „Elmau gesamt“ ist: Sonntag, 26.6.2022 von 6 Uhr UTC (8 Uhr MESZ) bis 13 Uhr UTC (15 Uhr MESZ) und Dienstag, 28.6.2022 9 Uhr UTC (11 Uhr MESZ) bis 22 Uhr UTC (Mitternacht MESZ, An- und Abreise der G7-Gipfel-Teilnehmerinnen und Teilnehmer). Alle offiziellen Informationen zu den Aktivierungszeiten sowie die ICAO-Karte mit Beschränkungsgebiet in der NfL 2022-1-2501 vom 14.04.2022 (pdf).

Weitergehende Infos

Für die an die ED-R's angrenzenden Fluggebiete in Österreich gibt es mittlerweile auch Informationen. Diese findet ihr in der zweiten mitgeschickten pdf-Datei.

Bleibt gesund und passt auf euch auf

Redaktion Richard Brandl
DHV-Geschäftsstelle

DHV e.V. – Deutscher Gleitschirmverband und Drachenflugverband
Am Hoffeld 4
83703 Gmund am Tegernsee
Telefon: 08022/9675-0
Telefax: 08022/9675-99
E-Mail: vereinsinfo@dhv.de
Website: www.dhv.de
Facebook: www.facebook.com/DeutscherHaengegleiterverbandV/

Deutscher Gleitschirmverband und Drachenflugverband
40.000 Mitglieder – 300 Mitgliedsvereine – 100 Flugschulen
Beauftragter des Bundesverkehrsministers

DHV e.V. - German Paragliding Federation and Hang Gliding Federation
40.000 Members – 300 Clubs – 100 Flying Schools
Official delegate from the Ministry of Transport

REPUBLIK ÖSTERREICH

AUSTRO CONTROL GmbH
LUFTFAHRTINFORMATIONSDIENST

Schnirchgasse 17
1030 Wien
AUSTRIA



AUSTRO CONTROL GmbH
AERONAUTICAL INFORMATION SERVICE

Schnirchgasse 17
1030 Wien
AUSTRIA

Phone: +43 5 1703/2051
Telefax: +43 5 1703/2056
AFTN: LOWWYNYX
e-mail: nof@austrocontrol.at

REPUBLIC OF AUSTRIA

AIP SUP 007/22
2 JUN

Dieses AIP SUP umfasst 3 Seiten.

This AIP SUP includes 3 pages.

LOWI AD 2, ENR

INNSBRUCK
ZEITWEILIGES FLUGBESCHRÄNKUNGSGEBIET
(INNERHALB CTA ARLBERG, CTA C, TMA LOWI 1,
TMA LOWI 2, TMA LOWI 3, TMA LOWI 4,
TMA LOWI 5, CTR LOWI)

INNSBRUCK
TEMPORARY RESTRICTED AREA
(WITHIN CTA ARLBERG, CTA C, TMA LOWI 1,
TMA LOWI 2, TMA LOWI 3, TMA LOWI 4,
TMA LOWI 5, CTR LOWI)

Seitliche Begrenzung:

47 33 21N 010 27 16E - entlang der Bundesgrenze in Richtung Osten bis - 47 36 34N 011 53 42E - im Uhrzeigersinn entlang eines Kreisbogens mit einem Radius von 30 NM um den Koordinatenpunkt 47 27 32N 011 11 30E bis - 47 00 27N 011 30 14E - entlang der Bundesgrenze in Richtung Westen bis - 46 57 35N 011 09 51E - im Uhrzeigersinn entlang eines Kreisbogens mit einem Radius von 30 NM um den Koordinatenpunkt 47 27 32N 011 11 30E bis - 47 25 29N 010 27 26E - entlang der Bundesgrenze in Richtung Norden bis - 47 33 21N 010 27 16E.

Lateral Limits:

47 33 21N 010 27 16E - along State Boundary in direction east to - 47 36 34N 011 53 42E - clockwise along an arc of a circle with a radius of 30 NM around the coordinate 47 27 32N 011 11 30E to - 47 00 27N 011 30 14E - along State Boundary in direction west to - 46 57 35N 011 09 51E - clockwise along an arc of a circle with a radius of 30 NM around the coordinate 47 27 32N 011 11 30E to - 47 25 29N 010 27 26E - along State Boundary in direction north to - 47 33 21N 010 27 16E.

Obergrenze/Untergrenze:

Upper Limit/Lower Limit:

FL 165
GND

Zeitraum:

Period:

25 JUN 2022, 0600 - 28 JUN 2022, 2200

Art der Beschränkung:

Ein-, Aus- und Durchflug für Zivilluftfahrzeuge nach Sichtflugregeln einschließlich des Fallschirmsprung-, Hänge- und Paragleiterbetriebes sowie der Betrieb von unbemannten Luftfahrzeugen ist verboten.

Dieses Verbot gilt nicht für:

- Einsatzflüge gem. § 145 LFG,
- Flüge im Rahmen des militärischen operationellen Flugverkehrs nach § 145a LFG,
- Ambulanz- und Rettungsflüge,
- Flüge im Rahmen von Katastropheneinsätzen,
- Flüge mit unbemannten Luftfahrzeugen, welche zu sicherheitspolizeilichen oder strafprozessualen Zwecken eingesetzt werden,
- Flüge nach Sichtflugregeln nach vorheriger Zustimmung durch das MCC (Military Control Center), erfolgter schriftlicher Flugplanaufgabe, mit betriebsbereitem Transponder und Zustimmung der in Betracht kommenden Flugverkehrskontrollstelle. Bei diesen Flügen muss der im Einzelfall vom MCC zugewiesene Transponder-Code verwendet werden. Letzteres gilt nicht für den Fallschirmsprung-, Hänge- und Paragleiterbetrieb sowie den Betrieb von unbemannten Luftfahrzeugen.

Diese Zustimmung ist einzuholen

via **MCC (Military Control Centre) Tel +43 (0)50201/10 68210**

Für planbare Flugvorhaben nach Sichtflugregeln kann bei Antragstellung vor Aktivierung des zeitweiligen Flugbeschränkungsgebietes von Mo.-Fr. jeweils 0700-1300 eine Information über die mögliche Zulässigkeit des Flugvorhabens eingeholt werden

via **MCC (Military Control Centre)**
mail: lrue.mcc@bmlv.gv.at Tel +43 (0)50201/10 68210

Zustimmungen werden erteilt, wenn militärische Flugvorhaben zur Wahrnehmung der militärischen Luftraumüberwachung nicht beeinträchtigt werden.

Erforderliche Flugpläne sind zusätzlich zu adressieren an:

LOWWYWYW

Gemeinsame Bestimmungen für die oben angeführten Ausnahmen:

Alle Sichtflüge haben mit einem betriebsbereiten Transponder ausgerüstet zu sein und haben eine Zweiweg-Sprechfunkverbindung mit MCC herzustellen auf

**FREQ 123,265 MHZ,
Rufzeichen/call sign "MILITARY OPERATION"**

Fallschirmsprung, Hänge- und Paragleiterbetrieb sowie der Betrieb von unbemannten Luftfahrzeugen sind von der Verpflichtung der Ausrüstung mit Transponder sowie Herstellen einer Zweiweg-Sprechfunkverbindung ausgenommen.

Type of restriction:

Entry, exit and transit of civil aircraft operating according VFR including parachute jumping, hang- and paragliding operations and operations with unmanned aerial vehicle are prohibited.

This restriction does not apply to:

- flights according § 145 aviation act,
- military operational air traffic according § 145a aviation act,
- ambulance- and rescue flights,
- flights within disaster operations,
- flights with unmanned aerial vehicles engaged for police or judicial purposes,
- VFR flights with prior approval by the MCC (Military Control Centre), after submission of a written flight plan, with an operating transponder and with approval by the appropriate air traffic control unit. During these flights the transponder-code assigned in individual cases by MCC shall be used. The latter does not apply to parachute jumping, hang- and paragliding operations and operations with unmanned aerial vehicle.

This approval has to be obtained

When the application is made before activation of the temporary restricted area for predictable flights according Visual Flight Rules information on the possible admissibility of the planned flight may be obtained MON-FRI 0700-1300

Approvals will be issued as long as military flight operations in the interest of maintaining airspace security will not be impaired.

Required flight plans have to be addressed additionally to:

Common regulations for the exceptions listed above:

All VFR flights have to be equipped with an operating transponder and have to establish a two-way radio communication with MCC on

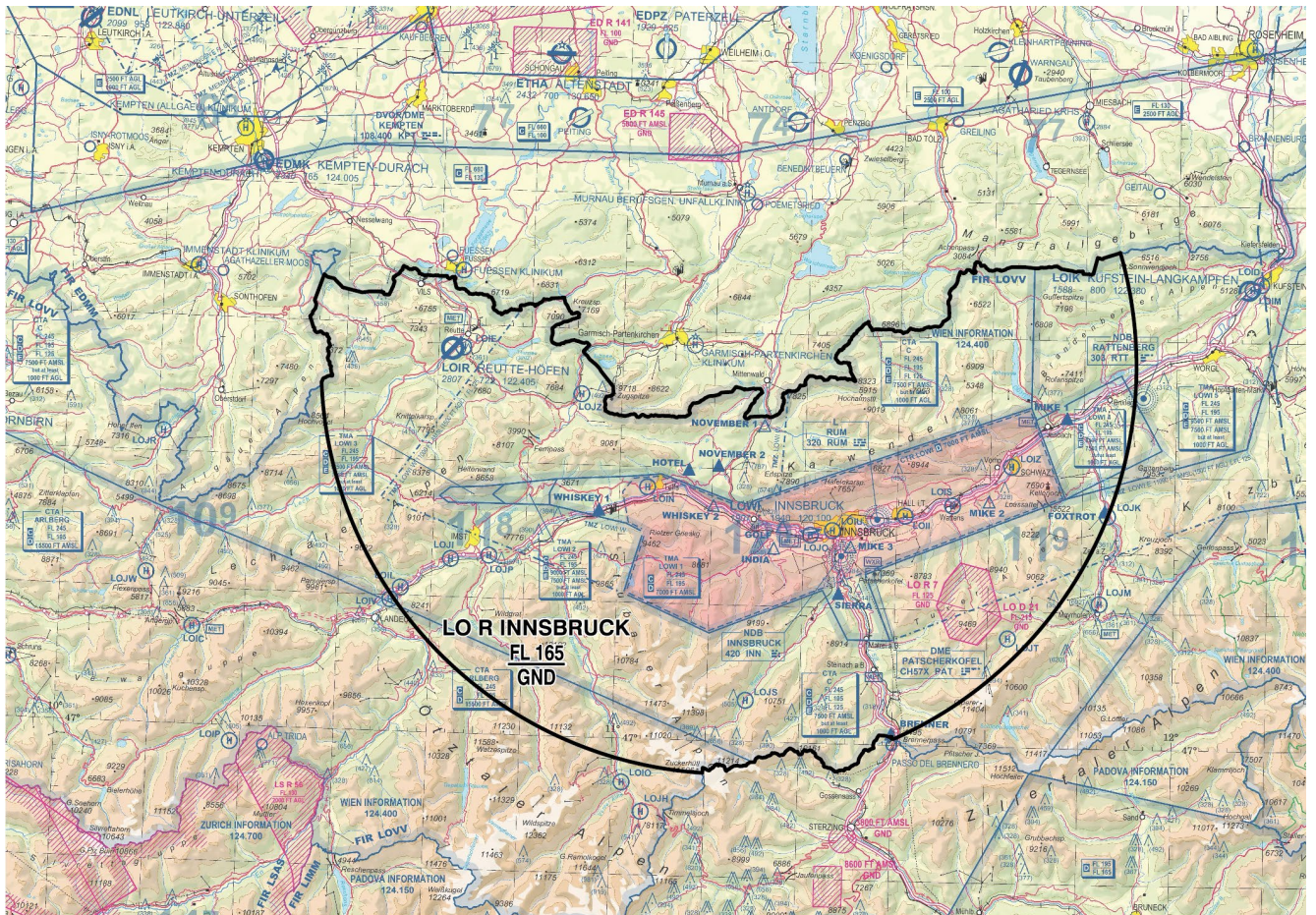
Parachute jumping, hang- and paragliders and operations with unmanned aerial vehicles are exempted from the obligation of equipment with transponder and establishment of two-way radio communication.

Strafbestimmungen:

Wer den Bestimmungen zuwiderhandelt, ist gemäß § 169 LFG zu bestrafen. Darüber hinaus können Zivilluftfahrzeuge, welche gegen vorstehende Regelungen verstoßen, von Militärluftfahrzeugen nach den im Luftfahrthandbuch Österreich, ENR 1.12 verlautbarten Verfahren angesteuert werden.

Sanctions:

In case of noncompliance expect treatment in accordance with § 169 Aviation Act. Civil aircraft violating the regulations mentioned above will be intercepted by military aircraft according to the procedures laid down in AIP Austria, ENR 1.12.



Das zeitweilige Flugbeschränkungsgebiet INNSBRUCK wurde durch Verordnung der Bundesministerin für Landesverteidigung festgelegt.

The temporary restricted area INNSBRUCK was regulated by decree by the federal minister of defence.